Rostocker Dokumentenserver
Dieses Werk wurde Ihnen durch die Universitätsbibliothek Rostock zum Download bereitgestellt.
Für Fragen und Hinweise wenden Sie sich bitte an: digibib.ub@uni-rostock.de

Des Durchlauchtigsten Fürsten ... Friederich Franz Herzogen zu Mecklenburg ... Erneuerte Patent-Verordnung wegen der, zur Beförderung in hiesigen Landen, gesetzlich nothwendigen Studien auf der Universität Rostock : Schwerin, den 6ten November 1793.

Schwerin: Bärensprung, 1793

http://purl.uni-rostock.de/rosdok/ppn791350819

Druck Freier Zugang PUBLIC DOMAIN

Leges etc
Academiæ Rostochiensis

Universitäts Bibliothek Rostock
http://purl.uni-rostock.de/rosdok/ppn791350819/phys_0001
DFG

Universitäts-Archiv
Rostock, Sign. R I A 4

R I A 4

K. l. — 47. 1-69.

Universitäts Bibliothek Rostock
http://purl.uni-rostock.de/rosdok/ppn791350819/phys_0002
DFG

Des
Durchlauchtigsten Fürsten und Herrn,
Herrn
Friederich Franz
Herzogen zu Mecklenburg,
Fürsten zu Wenden, Schwerin und Ratzeburg,
auch Grafen zu Schwerin,
der Lande Rostock und Stargard Herrn, ꝛc. ꝛc.

Erneuerte
Patent-Verordnung
wegen der,
zur Beförderung in hiesigen Landen, gesetzlich nothwendigen Studien auf der Universität Rostock.

Schwerin, den 6ten November 1793.

Schwerin,
gedruckt bey Wilhelm Bärensprung, Herzoglichem Hofbuchdrucker.

Bibliotheca Academiae Rostochiensis

Wir Friederich Franz,

von Gottes Gnaden

Herzog zu Mecklenburg,

Fürst zu Wenden, Schwerin und Ratzeburg,

auch Graf zu Schwerin,

der Lande Rostock und Stargard Herr, ꝛc. ꝛc.

Fügen hiemit allen und jeden Unserer Lande Eingesessenen und Unterthanen, nächst Entbietung Unsers gnädigsten Grußes zu wissen, und ist an sich vorhin kundbar, was Gestalt Unsere in Gott ruhende Vorfahren an der Regierung von Zeit zu Zeit, mittelst landesfürstlicher Verordnung, die nützliche Vorsehung gethan, daß niemand von eingebohrnen Mecklenburgischen Landes-Kindern, der nicht eine gewisse Zeitlang auf der Universität Rostock studiret und sich daselbst unverweislich gehalten, auch fleißig bezeiget, mithin desfalls schriftliche gute Zeugnisse von Doctoribus und Professoribus besagter Universität vorgeleget, einige Beförderung an

Kirchen-

Kirchen, Schulen und sonsten in den Mecklenburgischen Landen zu gewärtigen haben soll.

Wann Wir nun, bei und seit Herstellung dieser Unsrer alten vaterländischen Academie keine Mühe noch Kosten gespahret haben, deren vorige Einrichtung zu verbessern, insbesondere aber sothane hohe Schule, mit gelehrten, geschickten und berühmten Doctoribus, Professoribus und andern Docenten zu besetzen, nicht weniger mit einem erfahrnen Stallmeister, nebst andern geübten Excercitien- Lehr- und Sprachmeistern und Kunstverständigen zu versehen, so nehmen Wir bei so bewandten Umständen Landesväterlich billig Bedacht, vorbesagte löbliche Verordnung geltend, und in genauer Beobachtung zu erhalten; In Folge dessen erneuern Wir dieselben hiemit und in Kraft dieses, aus landesfürstlicher Macht und gerechter Vorsorge wohlbedächtlich;

Setzen und ordnen demnach durch gegenwärtige Unsere Patent-Verordnung im gnädigsten Ernst, daß alle und jede Studiosi, die sich der Theologie, und folglich dem Dienst an Unsern Kirchen und Schulen widmen, wenigstens ein Jahr hindurch, ununterbrochen, ohne langweiliges Ab- und Zureisen, auf Unserer Universität

versität zu Rostock studiren und bei den Doctoribus und Professoribus der Theologischen Facultät dergestalt unverweislich, auch in öffentlichen und Privat-Lectionen sich fleißig bezeigen sollen, daß sie ein schriftliches Zeugniß ihres Fleißes, guten Wandels und damit verknüpfter hinlänglicher Wissenschaften zum Predigt- oder Schul-Amt, unter der Theologischen Facultät Insiegel und namentlicher Unterschrift der Doctorum und Professorum, besonders derjenigen, bei welchen sie Collegia gehöret haben, zur Zeit ihres Abschiedes von der Universität erhalten und vorlegen können. Welche Zeugnisse denn von besagten Facultäts-Verwandten jederzeit so gewissenhaft und genau auszustellen sind, wie vor Gott und Uns sie mit gutem Gewissen es allemal zu verantworten sich getrauen.

Gleichergestalt sollen auch alle der Rechte und übrige Wissenschaften Beflissene wenigstens ein Jahr auf Unsrer Universität Rostock studiret und ohne ebenmäßige gute Lebens- und Geschicklichkeits-Zeugnisse, von der Juristen, Medicinischen- und Philosophischen-Facultät, keine Beförderung zu einiger Bedienung in Unseren Landen zu erwarten haben.

Und damit diese Unsere Verordnung jedermann kund, auch desto vollkommener unterthänigst befolget werde, soll dieselbe auf Unserer Universität Rostock an den gewöhnlichen Publications-Orten öffentlich angeschlagen, nicht weniger auch durch die Intelligenz-Blätter und einländische Zeitungen bekannt gemacht werden. Urkundlich unter Unserer eigenhändigen Unterschrift und aufgedruckten Fürstlichen Insiegels. Gegeben auf Unsrer Vestung Schwerin, den 6ten Novbr. 1793.

Friederich Franz, H. z. M.

L.S.

St. W. von Dewitz.

Universitäts Bibliothek Rostock
http://purl.uni-rostock.de/rosdok/ppn791350819/phys_0008
DFG

Universitäts Bibliothek Rostock
http://purl.uni-rostock.de/rosdok/ppn791350819/phys_0009
DFG

Universitäts Bibliothek Rostock
http://purl.uni-rostock.de/rosdok/ppn791350819/phys_0010
DFG

Universitäts Bibliothek Rostock
http://purl.uni-rostock.de/rosdok/ppn791350819/phys_0011
DFG

Universitäts Bibliothek Rostock
http://purl.uni-rostock.de/rosdok/ppn791350819/phys_0012
DFG

IV. Qui cantitantes vel vociferantes per plateas vagantur, vel in diuerſoriis publicis, immo & in tricliniis priuatis aera concentibus implent, prima quidem vice noxam octo dierum carcere, & commenſalis communis inſuper unius menſis carentia, luent. Quod ſi poſt bona correctionem incorrigibiles ſe prodant, conſilio abeundi, [illegible]t, necesſitas emigrandi eis imponetur.

V. Eidem poenae obn[illegible] qui nouitios vel directo cogunt, vel per ambages a[illegible]elliciunt ad conuiuium veteranis parandum, quo adue[illegible]odo pecunia emunguntur, ſed prauis quoque ſodalitii[illegible]. Reliqui vero hoſpites, qui ſumtu nouitii epulati ſ[illegible] dierum carcere coercebuntur, iis, qui menſa commu[illegible], per octo dies inſuper ab iſto beneficio excludendis, [illegible]enarum conuiuia, quo inebriationes & exinde oriund[illegible]ones & rixae tanto efficacius impediantur, abhinc pl[illegible]ita ſunto.

VI. Poenae legum tr[illegible]ous iudicialiter decretae a Rectore & Concilio nec mit[illegible]c mutandae, nec omnino remittendae, ſed ad tenor[illegible]ae, ſine vlla deprecatione executioni mandandae eru[illegible]

VII. Nocturnos ſtrep[illegible]s, tumultus & alia, quibus incolarum vel perſonae [illegible]untur, facinora, immo & clamores inconditos vel [illegible]ti iam ſeuerae leges inhibuerunt: ita earum violat[illegible]ubitoribus, quibus cura ſecuritatis nocturnae & tran[illegible]emandata eſt, deprehenſi cuſtodiae militari tradentur [illegible] manebunt, vsque dum Rector Academiae vel de e[illegible]isſione, vel in carcerem acade-

the scale towards document
UB Rostock 051400
Image Engineering Scan Reference Chart TE263 Serial No. 309
Patch Reference numbers on UTT
Universitäts Bibliothek Rostock
http://purl.uni-rostock.de/rosdok/ppn791350819/phys_0013
DFG